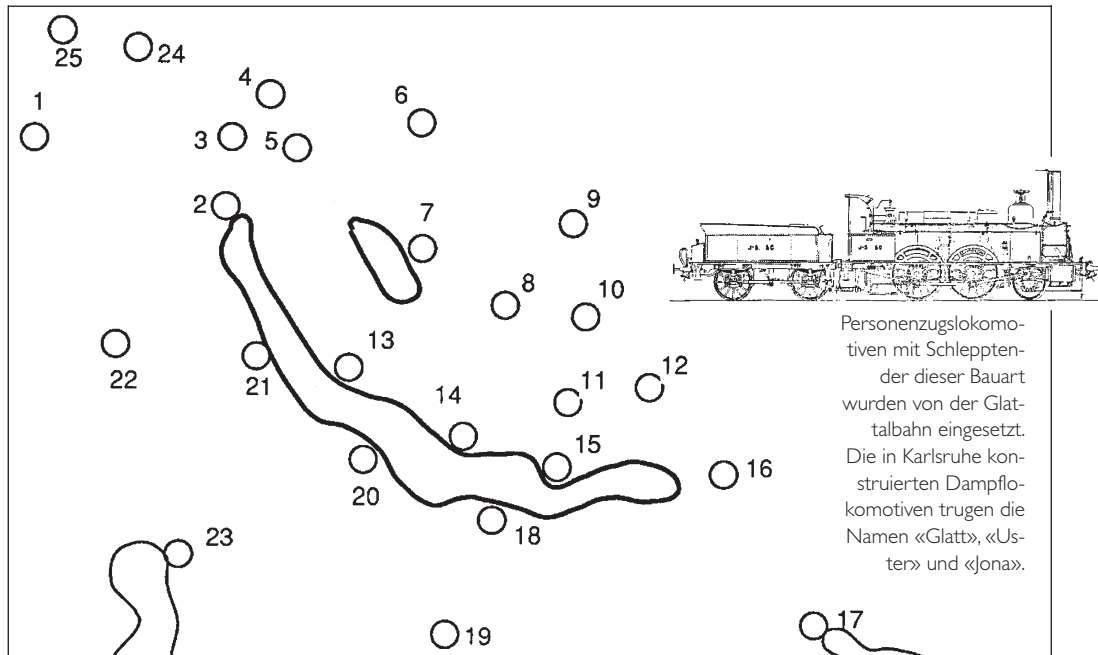


## Die Entwicklung des Eisenbahnnetzes im Kanton Zürich



Personenzugslokomotiven mit Schlepptender dieser Bauart wurden von der Glattalbahn eingesetzt. Die in Karlsruhe konstruierten Dampflokomotiven trugen die Namen «Glatt», «Uster» und «Jona».

<p>1: Baden 2: Zürich 3: Wallisellen 4: Effretikon 6: Winterthur 7: Uster 8: Wetzikon 9: Bauma 10: Hinwil 11: Rüti 12: Wald 13: Meilen 14: Uerikon 15: Rapperswil 16: Uznach 17: Ziegelbrücke 18: Pfäffikon SZ 19: Einsiedeln 20: Wädenswil 21: Thalwil 22: Affoltern am Albis 23: Zug 24: Oberglatt 25: Dielsdorf</p>	<p>1847: Zürich (2)–Baden (1) 1850: Zürich (2)–Wallisellen (3)–Effretikon (4)–Winterthur (6)–<b>St. Gallen</b>–Rorschach</p> <p><b>zwischen 1851 und 1860 erbaute Linien:</b> Wallisellen–Uster Uster–Wetzikon–Rüti–Rapperswil Rapperswil–Uznach–Ziegelbrücke–<b>Sargans</b></p> <p><b>zwischen 1861 und 1870 erbaute Linien:</b> Zürich–Affoltern–Zug Oberglatt–Dielsdorf</p> <p><b>zwischen 1871 und 1880 erbaute Linien:</b> Winterthur–Bauma–Wald–Rüti Effretikon–Wetzikon–Hinwil Effretikon–Kloten–Baden Zürich–Thalwil–Wädenswil–Pfäffikon SZ–Ziegelbrücke Wädenswil–Einsiedeln Rapperswil–Pfäffikon SZ</p> <p><b>zwischen 1890 und 1891 erbaute Linien:</b> Zürich–Meilen–Rapperswil Thalwil–Zug–<b>Arth-Goldau</b></p> <p><b>zwischen 1901 und 1910 erbaute Linien:</b> Uerikon–<del>Wetzikon</del>–Bauma Wetzikon–Meilen Uznach–<b>St. Gallen</b>–Romanshorn</p> <p>Die oben angeführten Eisenbahnlinien beschränken sich auf das Eisenbahnnetz des Kantons Zürich und der angrenzenden Gebiete. <b>Kursive Namen:</b> Orten fehlen auf der Karte.</p>	<p>Farbe: <input type="text"/></p> <p><input type="text"/></p> <p><input type="text"/></p> <p><input type="text"/></p> <p><input type="text"/></p> <p><input type="text"/></p> <p><input type="text"/></p>
--	---	--

Anfänglich wurden viele Eisenbahnlinien von privaten Geldgebern gebaut. So auch die im Film erwähnte Glattalbahn. Es war geplant, diese Bahn via Chur und das Engadin bis in den Orient zu führen; die Bahnlinie blieb jedoch in Chur stecken.

Viele dieser Privatbahnen konkurrierten sich und rentierten kaum. Erst der Zusammenschluss eines Grossteils dieser Privatbahnen zu den «Schweizerischen Bundesbahnen» im Jahre 1902 verhalf der Eisenbahn als öffentlichem Verkehrsmittel zum Durchbruch.

Aufgabe: Zeichne die Eisenbahnlinien in der Karte ein. Wähle für jedes Jahrzehnt eine andere Farbe.